

Dienstliche Beurteilung

Beitrag von „Quittengelee“ vom 2. Januar 2025 22:03

Zitat von DennisCicero

Nein, das hat die SL nicht notiert. Ich merke bei mir dass ich bei der Beurteilung stark die negativen Dinge lese, das positive nehme ich gar nicht so zur Kenntnis. Ist auch meine nicht so förderliche Art der Wahrnehmung

Zitat von DennisCicero

Es geht mir doch nicht darum was die SL „Wirklich von mir denkt“. Das kann man eh nie wissen und ist mir auch egal . Ich wollte einfach auch wissen, ob in jeder Beurteilung auch etwas negatives stehen muss. Das könnte ja der Grund sein. Ich fand den Punkt mit der Methodik halt nur seltsam. Wenn man mir vorwerfen würde ich habe statt der 3 Seiten 6 Seiten geschrieben und damit gegen die formale Vorgabe verstoßen, hätte ich das ja auch verstanden.

Ist dir denn wurscht, was dein Schulleiter denkt, oder wirft es deine ganze Zukunftsplanung über den Haufen? Ist eine alternative Methode im Entwurf zu nennen total egal und noch nie je gewünscht worden oder völlig schlimm, schlimmer als Unterrichtsziele nicht zu erreichen? Du scheinst mir zwischen Extremen zu schwanken.

Da du denn Job bereits ausübst, weißt du ja, dass du es kannst. Dein Problem scheint wo ganz anders zu liegen, ist dir das im Ref nie aufgefallen? Thema Selbereflektion, Kritikfähigkeit?

Wieso wurde die Beurteilung eigentlich nicht vernünftig eröffnet und besprochen?